

Gemeindeblatt

St. Margarethen/Sierning

INHALT

Bürgermeister-Information

Aus dem Gemeindeamt

Viertelfestival

Jubiläumsfeier/Babyempfang

Info des BEV

Photovoltaik/E-Tankstelle

Bauen & Wohnen

Heckentag

Müllentsorgung

Service

Hundehaltegesetz

Kinder & Jugend-Sommer

Aktuelles aus dem Kindergarten

Neues aus der Volksschule

Veranstaltungskalender

Gesunde Gemeinde

Flohmarkt-Ankündigung

Kirtagprogramm

Ausqabe 3/2012 Juli 2012

Die Gemeinde im Internet: www.sankt-margarethen.at



Die Arche Noah in St. Margarethen







GEMEINDE ST. MARGARETHEN/SIERNING

3231 St. Margarethen/Sierning, Hauptstraße 10

2 02747/3472 **3** 02747/3472-17

www.sankt-margarethen.at
gemeinde@sankt-margarethen.at

Amtsstunden - Gemeindeamt

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr <u>Bürgermeister-Sprechstunde:</u>
Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr

So erreichen Sie uns:

Bgm. Trischler Franz 0664/60 517 517 65 Gonaus Ulrike 3472-13 Mayringer Renate 3472-12 Zöchbauer Hildegard 3472-14

Postpartnerstelle/Königsberger Roswitha 0577 677 3231

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 8.00 - 11.00 Uhr, Di 16.00 - 19.00 Uhr

Gemeindearbeiter: Thallauer Josef 0664/86 83 531

Schuhmeier Peter 0664/73 56 18 99

Öffnungszeiten - Altstoffsammelzentrum

Jeden Montag von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet!

Bei Problemen mit der Wasserversorgung

Wasser-Notrufhandy: 0664/73 56 19 44

MAG. LEOPOLD DIRNEGGER

öffentlicher Notar



Kostenlose notarielle Erstauskunft am Gemeindeamt, jeweils Dienstag ab 17.00 Uhr - nur nach telefonischer Voranmeldung:

11.09.2012 11.12.2012

Weitere Telefonnummern

St. Margarethen Ober-Grafendorf

Kindergarten 3500 Gemeindeamt 2313-0 Volksschule 3550 Standesamt 2313-23 Apotheke 2224

Arzt-Taxi:

Reiter Gertraude: 0676/917 51 31

Polizei 05 9133 3160 Für den Inha-Feuerwehr-Notruf 122 Für der Inha-Erscheinung

impressum.

Herausgeber: Gemeinde St. Margarethen/Sierning Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Trischler Erscheinungsort: St. Margarethen/Sierning

Druck: Druckerei Colorprint, Voitsberg

BÜRGERMEISTER-INFORMATION

Liebe St. MargarethnerInnen!

Vor dem Sommerbeginn noch ein Gemeindeblatt zu Ihrer Information.

Bei der letzten GR-Sitzung am Dienstag, dem 19. Juni, wurden sehr wichtige Entscheidungen für die zukünftige Bebauung unserer Gemeinde beschlossen. Die Erweiterung des Baulandes am Höhenweg und die Betriebsgebieterweiterung in Wilhersdorf wurden in Absprache mit den Grundbesitzern entsprechend den genehmigten Entwürfen des Landes NÖ beschlossen. Damit haben wir genügend Bauparzellen für alle Familien, die in unserem Ort bauen wollen. Die Auflage der Landesregierung - Baubeginn binnen 5 Jahren - muss von den Käufern erfüllt werden.

Ich danke den Grundbesitzern und dem Planungsbüro Schedlmayer für die Entscheidungen zur Entwicklung unserer Ortsstruktur.

Leider gab es in den letzten Wochen extreme Unwetter mit heftigen Niederschlägen. Ich danke allen Helfern und besonders der Feuerwehr für ihren Einsatz zur Beseitigung der Schäden!

In Wilhersdorf wird im Herbst eine Linksabbiegespur zur Erschließung des neuen Betriebsgebietes hergestellt sowie der Fahrbahnbelag der B 29 erneuert. Ich ersuche schon jetzt um Ihr Verständnis für die Verkehrsbehinderungen während dieser Bautätigkeiten.

Nach meinem Unfall und Krankenhausaufenthalt bin ich wieder zurückgekehrt. Ich möchte mich bei allen St. MargarethnerInnen für die lieben Wünsche bedanken.

Danke auch der gesamten Gemeindebesetzung für die tolle Tätigkeit während meiner Abwesenheit!

Ich werde hoffentlich bis September meine Gesundheit wieder vollständig hergestellt haben und in alter Form (täglich und am Dienstag abends) für unsere BürgerInnen zur Verfügung stehen.

Ich wünsche unseren Landwirten gutes Erntewetter und allen einen erholsamen Sommer!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister





Ich bin für alle Anregungen und Informationen dankbar. Sie erreichen mich unter 0664/60 517 517 65 oder unter franz.trischler@riv.at.

AUS DEM GEMEINDEAMT

Bgm. Trischler übernahm zum ersten Mal nach seinem Unfall wieder den Vorsitz bei der Gemeinderatsitzung am 19. Juni 2012. Es wurden u.a. folgende Punkte beschlossen:

Änderung der Raumordnung/Flächenwidmung

Der Gemeinderat genehmigte die Baulandsicherungsverträge, die zur Bewilligung der Flächenwidmungsplanänderung erforderlich sind.

Subventionen

Neben dem Beschluss, die Projekttage der Volksschule mit 100 € zu unterstützen, wurde auch eine Subvention der Kinderfreunde in Höhe von 300 € für die nächsten 5 Jahre beschlossen.

Ankauf eines Anhängers für den Bauhof

Zur Erleichterung des Arbeitsalltags unserer Gemeindearbeiter wurde beschlossen, einen Traktoranhänger anzukaufen.

GÜTERWEGE

Wir möchten wieder darauf hinweisen, dass <u>Grundstücksgrenzen entlang der Güterwege gut sichtbar</u> sein müssen. Alle Anrainer werden gebeten, unbedingt darauf zu achten!

Weiters wird ersucht, dass Feldwege mind. 1 x jährlich gehäckselt oder gemäht werden, da sonst Gräderarbeiten nicht durchgeführt werden können.

Ebenso soll der Abstand zu Gräben und Gerinnen bei der Bearbeitung so eingehalten werden, dass keine Erde in die Gerinne fällt. Falls Gräben eingestürzt oder zugewachsen sind bitte melden.

Dringend möchten wir ersuchen, <u>keinen Rasenschnitt an Böschungen von Gräben</u> zu entsorgen. Bei den heftigen Regenfällen der letzten Zeit hat sich gezeigt, dass der Rasenschnitt abgeschwemmt wird und die Einläufe verstopft.

<u>Ebenso darf er nicht in der Sierningböschung entsorgt werden</u>, da die Grashaufen die Mäharbeiten erheblich erschweren. Wer keine Möglichkeit hat, den Grasschnitt privat zu entsorgen, kann diesen jeden Montag von 16.00 - 18.00 Uhr ins ASZ bringen!

Wir danken für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

BAUM- UND STRAUCHRÜCKSCHNITT



Wir möchten alle Liegenschaftsbesitzer ersuchen, Bäume und Sträucher, die über die Grundstücksgrenze auf öffentliche Flächen ragen, zurück zu schneiden, um die Sicht auf Verkehr und Verkehrszeichen nicht zu beeinträchtigen.

5 Jahre Gemeindehomepage

Mit dem Kirtagwochenende 2007 wurde die aktuelle Gemeindehomepage frei geschaltet und wird seither rege genutzt (siehe untenstehende Statistik vom Juni 2012).

Sie liefert Informationen zu sehr vielen Bereichen und Belangen rund um die Verwaltung der Gemeinde.

Hilfreiche Formulare gibt es z.B. beim Bürgerservice, die verschiedenen Themen der Lebenslagen bieten die neuesten Informationen, unter Gesundheit & Soziales können Sie u.a. die Ärztenotdienste nachlesen, Sie finden Fahrpläne, das Gemeindeblatt zum Download, Informationen über unsere Veranstaltungen, unsere Wirtschaft und unsere Vereine sowie über Bauen & Wohnen in der Gemeinde und vieles mehr.



Bericht für St. Margarethen an der Sierning: RIS KOMMUNAL 3 Aktivitäts Statistiken Zeitraum: Fr, 01-Jun-2012 00:00:01 - Fr, 29-Jun-2012 23:57:53 Summe der Aktivitäten Durchschnittliche Besuchsanzahl pro Wochentag 484 Durchschnittliche Trefferzahl pro Wochentag 4 639 Durchschnittliche Besuchsanzahl pro Wochenende 491 Durchschnittliche Trefferzahl pro Wochenende 3 353 Aktivster Wochentag Montag Inaktivster Wochentag Samstag Aktivstes Datum Montag, 04 Juni, 2012 Trefferanzahl am aktivsten Datum 11 045 Besucheranzahl am aktivsten Datum

Ebenso finden Sie Informationen rund um die Pfarre, die aktuelle Gottesdienstordnung sowie sämtliche Pfarrtermine.

Nutzen Sie unsere Rubrik 'Kleinanzeigen', wenn Sie etwas zu verkaufen oder zu verschenken haben bzw. wenn Sie etwas suchen.

Damit sich unsere Homepage auch zukünftig positiv weiterentwickeln kann, sind wir für Anregungen dankbar.

Wenn Sie Ihre Firma oder Ihren Verein auf unserer Homepage präsentieren möchten, wenn Sie Veranstaltungstermine zu veröffentlichen haben bzw. wenn Informationen schwer zu finden sind, Themenbereiche fehlen, nicht mehr aktuell sind oder ähnliches - bitte melden Sie es uns:

Freizeit & Gastron Fotogalerie Veranst

* Gesundheit & Soziales

• Pfarre St. Margarethen

St. Margarethen - Die Filme

Post.at

Partner

Gemeindeblatt

Gemeindeblatt Postpartnerstelle

02747/3472-14 bzw. hildegard.zoechbauer@sankt-margarethen.at.



Fotogalerie Veranstaltungen

MOSTVIERTELSFESTIVAL '20-12 ... und 30.06.2012 Fotogalerie

Abt Michael Proházka spendet in der Pfarrkirche St. Margarethzen 11

30.06.2012 Fotogalerie

21.06.2012 Fotogalerie

Punktlich, wie geplant, und bei sengender Hitze ging die Arche Noah am St. Margarethner Hauptplatz vor Anker und bot um Rahmen des Mostviertel-Festivals die Bühne für das Weltuntergangsfest "20-12-Und aus! ... - Mostviert

Wallfahrt nach Maria Steinparz

Kindergarten-Abschlussfest

gendlichen das Eirmsakrament Kirchen-Radln mit Fahrrad-Segnung



Arche Noah ging in St. Margarethen vor Anker

Die Arche Noah ging Samstag, dem 30. Juni 2012 um 16.00 Uhr vor Anker und legte in der Nacht zum Sonntag wieder ab - reich beladen mit Ideen und Beiträgen der Bevöl-

Mit Freude konnten die Veranstalter

kerung von St. Margarethen.

feststellen, wie die Balance zwischen Tiefsinnigkeit und Unterhaltung, hervorragend moderiert von Ing. Ewald Reiter, Grundlage für ein Kulturfest bis in die Morgenstunden war.

In der Ansprache von Bgm. Franz Trischler wurde die Wichtigkeit derartiger Kulturprojekte deutlich gemacht.







Nach dem offiziellen Teil mit der Begrüßung der Ehrengäste Vizebgm. Josef Müllner mit Gattin Maria aus Prinzersdorf sowie Vizebgm. Werner Herbst mit Gattin Maria aus Markersdorf-Haindorf, und den Ansprachen sorgten Kathi & The Bandits für Musik vom Feinsten und gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Bericht: Dr. Leo Aichberger und Manfred Gundacker

Ein besonderer Dank gilt allen Helfern und Organisatoren, unseren Wirten und ganz besonders der Feuerwehr, die durch ihre Großzügigkeit und Mithilfe die Festgestaltung ermöglichten.





FEIERN AM GEMEINDEAMT

Jubiläumsfeier am Dienstag, dem 28.05.2012



Vizebürgermeisterin und Gemeindevorstand gratulierten den Jubilaren:

70. Geburtstag

Niedergesess Helga Hanusch Friedrich

75. Geburtstag

Wurzenberger Alois

Goldene Hochzeit

Gruber Elfrieda und Erwin

80. Geburtstag

Pfeffer Maria Lechner Johann Bicek Maria

Diamantene Hochzeit

Lechner Theresia und Karl

Leider nicht an der Feier teilnehmen konnten Leopoldine Karner (80. Geburtstag), Theresia Gruber und Johanna Trischler (85. Geburtstag) sowie Juliane Huber, die im Mai noch ihren 90. Geburtstag gefeiert hat.

Wir gratulieren allen nochmals Herzlich!

Babyempfang am 24.04.2012

Wir heißen unsere neuen Erdenbürger herzlich willkommen:



Vizebgm. Brigitte Thallauer, Jacqueline Scheibenreif mit Julian, Fam. Birgmann mit Rokas Lukas und Kasaranna, Tanja Riegler und Manuel Gruber mit Vanessa sowie Johannes Burger und Jessica Gaup-

mann mit Fabian.

Fam. Schmidinger mit Tobias und Lukas

Katrin Steiner und Michael Gundacker mit Nicolai

Fam. Frech mit Julia, Tamara und Alexandra



Leider nicht zum Babyempfang kommen konnten:

Fam. Nutz mit Benedikt und Fam. Herzog mit Pascale.

Wir wünschen Allen Familien alles Gute!

Service

Wichtige Information des BEV an ALLE Grundstückbesitzer:

BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen



Information für alle Grundeigentümer

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank. Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million Grundstücke in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im Grenzkataster einverleibt. Diese Einverleibung wird mit der Kennzeichnung "G" neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung "G".

In § 57 Abs. 9 Vermessungsgesetz wird die angeführte Umschreibung wie folgt festgelegt:

Mit erfolgter Umschreibung des Grundbuches gemäß § 2a Abs. 1 GUG [Grundbuchsumstellungsgesetz] sind je Katastralgemeinde alle umgeschriebenen Grundstücke im
Amtsblatt für das Vermessungswesen kundzumachen. Innerhalb von sechs Monaten nach
dieser Kundmachung können die betroffenen Eigentümer Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe
hinsichtlich der Richtigkeit der Grenzkatastereigenschaft der umgeschriebenen
Grundstücke beim Vermessungsamt erheben. Nach Ablauf von sechs Monaten nach
Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen können keine Rechtsmittel oder
Rechtsbehelfe mehr gegen die Einverleibung eines Grundstückes in den Grenzkataster
mehr erhoben werden.

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung "G" ausgewiesen werden, haben Sie mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen.

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem ab 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

- 1. auf der Homepage des BEV unter www.bev.gv.at
- 2. in den Vermessungsämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis "G" in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt.

Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffenderweise der Hinweis "G" eingetragen wurde.

Der Leiter des BEV Präsident Dipl.-Ing. August Hochwartner

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das BEV St. Pölten: 02742/36 30 44 (Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr).

ERÖFFNUNG EINER E-TANKSTELLE

Die Gemeinde St. Margarethen möchte ebenfalls ihren Beitrag zum Umweltschutz leisten und hat die Bereitstellung einer E-Tankstelle beschlossen. Die Fa. emc wurde deshalb beauftragt, die Installation einer Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindeamtes vorzunehmen.

Am Sonntag, dem 22. Juli 2012, um 11.00 Uhr wird im Rahmen des Kirtags die offizielle Eröffnung der E-Tankstelle stattfinden.

Damit kann man dann jederzeit sein E-Auto, E-Moped oder E-Fahrrad vor dem Gemeindeamt kostenlos auftanken!

Bewilligung einer Photovoltaikanlage

Sollten auch Sie die Installation einer Photovoltaikanlage planen, sind dabei einige Richtlinien zu beachten:

Lt § 15 NÖ BO wird die Errichtung einer Photovoltaikanlage bis 50 kW mittels Bauanzeige bewilligt.

Bei der Photovoltaikanlage müssen allerdings einige sicherheits- und brandschutztechnische Anforderungen eingehalten werden. Deshalb möchten wir Sie ersuchen, sich vor der Planung einer Anlage am Gemeindeamt zu informieren bzw. finden Sie die genauen Richtlinien auch auf unserer Homepage unter Bauen & Wohnen/Alternativenergien/Photovoltaik oder unter http://www.enu.at/htm/photovoltaik leitfaden.pdf.

BAUEN UND WOHNEN

NEUE BAUGRUNDSTÜCKE VERFÜGBAR

Durch die Änderung im Raumordnungsplan im Bereich Höhenweg können nun weitere Grundstücke in Bauland-Wohngebiet umgewidmet werden.

Somit stehen - voraussichtlich ab Herbst - weitere private Grundstücke im Ausmaß von 650 - 950 m² zur Verfügung. Diese müssen innerhalb von 5 Jahren verbaut werden.

Interessenten erhalten nähere Auskünfte bei Frau Notburga Seidl ☎ 0660/414 00 04 oder am Gemeindeamt ☎ 02747/3472-14.

Aktion Rauchmelder

- Eine Aktion des Landes NÖ

Weil es besser ist, auf Nummer sicher zu gehen.



Ihr günstiges Frühwarnsystem! Holen Sie sich jetzt mehr Sicherheit nach Hause:

Mit dem stark ermäßigten Rauchmelder um nur € 9,50 (zzgl. € 2,60 Versand). Solange der Vorrat reicht!

Große Sicherheit jetzt zum kleinen Preis. In Kooperation mit der NÖ Versicherung. Nähere Informationen zum Rauchmelder und Online-Bestellung unter: http://portal.achtung.at/index.php

Auch zu bestellen unter 02742/22133 (Wohnbau-Hotline).

BAUVERHANDLUNG bzw. BAUSPRECHTAG

Die nächsten Bauverhandlungen finden am **Donnerstag, 4. Oktober 2012** statt.

Bitte Einreichunterlagen bis Freitag, den 7. September 2012 abgeben!

Wohnungsvergabe Grubhof

Die Wohnungen sollen ab Spätsommer 2013 zur Verfügung stehen. Infofolder sind am Gemeindeamt erhältlich bzw. stehen zum Download auf der Gemeindehomepage zur Verfügung: Bauen & Wohnen/Wohnungen.





Die Reihenhäuser mit einer Wohnfläche von ca. 120 m², verteilt auf drei Ebenen, eigenem Gartenanteil und Dachterrasse sorgen für ein angenehmes Wohngefühl. Sie sind bezugsfertig und ausgestattet mit Pellets-Zentralheizung, kontrollierter Wohnraumlüftung und Alarmanlage.

Günstige Förderungsmodelle werden angeboten.

NEU: Auch sofortiges Eigentum möglich!

Rundgang-Fotos & Infos finden Sie unter www.sankt-margarethen.at / Bauen und Wohnen / Reihenhäuser am Höhenweg

Auskünfte und Vormerkungen für Grubhof bzw. Besichtigungstermine für RH Höhenweg: Gemeindeamt: 02747/3472-14 und WET Austria, St. Pölten: 02742/353248





Der gesamte Folder steht auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung!

FRIEDHOF

Der Parkplatz beim Friedhof wurde neu markiert.

Um das Ein- und Ausparken zu erleichtern, wird dieser zukünftig als Schrägparkplatz zur Verfügung stehen.



HECKENTAG

O Heckentag am 10. November 2012

Höchste Zeit heimische Hecken zu pflanzen!

Am 10. November ist es soweit! Über 60 verschiedene heimische Wildgehölz-Arten, die in niederösterreichischen Baumschulen zu kräftigen Jungpflanzen herangewachsen sind, warten am Heckentag auf die Übersiedlung in ihr neues Zuhause. Und das zum besten Zeitpunkt, wenn die Pflanzen ihre oberirdische Tätigkeit eingestellt und ihre Speicher gefüllt haben. Sobald sie in den Boden kommen, beginnen sie noch mit dem Wurzelwachstum und sind den Frühlingspflanzungen um einiges voraus.

Und wenn der Boden schon gefroren ist? Kein Problem! Eine rechtzeitig ausgehobene Pflanzgrube, die vorsorglich abgedeckt wurde, nimmt die bunte Gehölzsammlung auf und die Bäumchen und Sträucher überdauern den Winter im "Einschlag". Ihren endgültigen Platz bekommen sie dann im Frühjahr.

Heckentag-Kunden haben heuer ein Herz für Bienen.

Neben den altbewährten Sichtschutzgehölzen und Schmankerln für den Kochtopf gibt es diesmal auch Nektarpflanzen und Pollenproduzenten, die der Insektenwelt zugutekommen. Die Honigbiene braucht unsere Unterstützung und mit Purpurweide, Pimpernuss und Schlehe kann man einen kleinen "Bienenschatz" im Garten etablieren. Um zu wissen, was man der Insektenwelt da Gutes tut, bekommen die schnellentschlossenen Erstbesteller einer Bienenhecke eine Gratisausgabe unserer neuesten Broschüre über Trachtpflanzen.

WANN? 10. November 2012 von 9-14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:

Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

BESTELLEN SIE:

- online im Heckenshop auf www.heckentag.at
- mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine unter:

Hecken-Telefon 02952/30260-5151 (9-16 Uhr) www.heckentag.at, office@heckentag.at

BESTELLFRIST: 1. September bis 17. Oktober 2012

Unsere bewährten Obstraritäten schaffen den Spagat zwischen Eigennutz und Bienenhilfe. Im Frühjahr gehört der Obstbaum den Bienen, im Herbst fährt man den Lohn dafür ein. Die einjährigen Veredelungen von niederösterreichischen Traditionsobstsorten umfassen das ganze Spektrum von den frühblühenden Steinobstarten bis zu der späten Blütenzier von Asperl und Quitte. Da ist sicher für jeden etwas dabei.

www.heckentag.at





Für die ganz Schnellen gibt es auch heuer wieder einen attraktiven Bonus: -5 % Rabatt auf alle bis 14. September im Heckenbüro eingelangte Bestellungen!

MÜLLENTSORGUNG

Sauberes St. Margarethen - ÖAAB Frühjahrsputz 2012



Dem Ruf zum Müllsammeln von ÖAAB-Obfrau und Vizebürgermeisterin Brigitte Thallauer folgten bei kühlem und sehr windigem Wetter fast 40 Personen, darunter 6 Kinder. Ausgestattet mit leeren Müllsäcken und Arbeitshandschuhen vom Gemeindeverband für Umweltschutz marschierten die fleißigen Helfer vom Gemeindezentrum aus in kleinen Gruppen in alle Himmelsrichtungen, um das gesamte Gemeindegebiet entlang der Straßen und Wege vom Müll zu befreien.

In Summe konnten so fast 20 Säcke voll Müll mit einem Gewicht von ca. 120 kg eingesammelt werden, darunter auch ein langes, dickes Stück Wasserleitungsschlauch, eine Werbetafel sowie zwei Autoreifen.

Gemeindearbeiter Josef Thallauer sammelte mit dem Gemeindeauto die vollen Müllsäcke ein. Nach ungefähr 2 Stunden waren alle Teams fertig und die Müllsäcke im Wagen verstaut.

Zum Abschluss spendierte der ÖAAB St. Margarethen im Gasthaus Planer allen Beteiligten eine Jause und Getränke sowie Kinder-Überraschungseier für die fleißigen Kids.

Informationen zur

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

am Dienstag, den 17. Juli 2012

von 13.00 - 17.00 Uhr

siehe Beilage!

SERVICE

FAHRGASTINFO

für Fahrgäste der Regionalbuslinie 7745

(Ruprechtshofen – Mank – Kilb – St. Margarethen/S. – Ober-Grafendorf – St. Pölten)

Sehr geehrte Fahrgäste!

Zwecks rationellerem Betriebsablaufes (Vermeidung unnötiger Stichfahrten) und Verbesserung der Betriebsqualität (im Verspätungsfall) wird die Haltestelle St. Margarethen/Sierning Ortsmitte als Bedarfshaltestelle (BEHA) eingerichtet.

Aussteigen:

Wollen Sie bei der Haltestelle St. Margarethen/Sierning Ortsmitte aussteigen, teilen Sie bitte Ihren Aussteigewunsch bei Fahrtrichtung Ruprechtshofen spätestens in der Haltestelle Rammersdorf bzw. bei Fahrtrichtung St. Pölten spätestens in der Haltestelle Rametzhofen dem Lenker mit.

Einsteigen:

Bei der Haltestelle St. Margarethen/Sierning Ortsmitte befindet sich das Bedarfsanmeldegerät mit zwei Tasten (Richtung St. Pölten bzw. Richtung Ruprechtshofen). Bei Einsteigewunsch betätigen Sie bitte die entsprechende Taste spätestens 3 Minuten bzw. frühestens 15 Minuten vor der veröffentlichten Abfahrtszeit (Fahrplanaushang).

Ihre Bedarfsanmeldung wird mittels grüner Kontrolllampe am Haltestellengerät angezeigt.

Bei den anderen Buskursen (ÖBB-Postbus) erfolgt die Bedienung der Haltestelle St. Margarethen/Sierning Ortsmitte – wie bisher – ohne Bedarfsanmeldung.

Ihre N-BUS GmbH



ÖBB- Seniorenmobilitätsberater

PRANKL FRANZ

TEL. 0664/88341008

ERREICHBAR: MONTAG 14-17 UHR, DONNERSTAG 09-12 UHR

EMAIL: PRANKL.FRANZ@AON.AT

Sie haben Fragen:

- Hilfe! Ich kenn mich beim Fahrkartenautomaten nicht aus....
- Wie und wo kaufe ich meine Fahrkarte...
- Wie finde ich meine Zugverbindung am Fahrplan oder im Internet...
- Ich bin schon länger nicht mehr mit der Bahn gefahren und möchte es wieder einmal versuchen...
- zum Reisen mit den ÖBB...

Ich habe die Lösung:

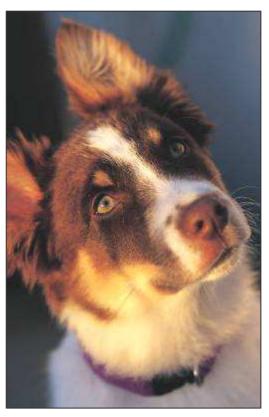
Ich stehe Ihnen <u>kostenlos</u> mit Rat und Tat zur Seite (auch zum ÖBB-Fahrkartenautomaten) Ich organisiere für Sie <u>kostenlose</u> Informationsveranstaltungen (z.B. am Bahnhof),) Ich fahre zu Probe mit Ihnen mit dem Zug - <u>für Sie kostenlos</u>

Ich stehe auch allen anderen Personen mit Rat und Tat zur Seite – <u>rufen Sie mich an</u> – wir vereinbaren einen Beratungstermin.

SERVICE

Auszug aus dem NÖ Hundehaltegesetz,

LGBL. 4001-0, Ausgegeben am 28.01.2010



§ 1 - Allgemeine Anforderungen für das Halten von Hunden

- (1) Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.
- (2) Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

§ 2 - Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential

- (1) Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential sind Hunde, bei denen auf Grund ihrer wesensmäßig typischen Verhaltensweise, Zucht oder Ausbildung eine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren vermutet wird.
- (2) Bei Hunden folgender Rassen oder Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden wird ein erhöhtes Gefährdungspotential stets vermutet:
- * Bullterrier
- * American Staffordshire Terrier
- * Staffordshire Bullterrier
- * Dogo Argentino

- * Pit-Bull
- * Bandog
- * Rottweiler
- * Tosa Inu

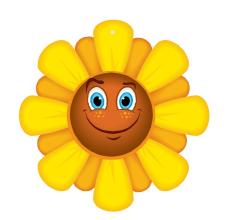
§ 8 - Führen von Hunden

- (1) Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.
- (2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. *)
- (3) An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden!
- (4) Hunde gemäß § 2 und § 3 sind an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und Leine zu führen!
- *) Nutzen Sie dazu die von der Gemeinde bereitgestellten Hundekot-Sackerlspender.

Wir bedanken uns bei allen HundebesitzerInnen, die stets bestrebt sind, die gesetzlichen Vorgaben zur Sicherheit von Mensch und Tier einzuhalten!

FREIZEIT

St. Margarethner Kinder & Jugend-Sommer



Programm 2012

JULI			Veranstalter			
MO-FR	0206.07.2012 ab 15.00 Uhr	Tenniscamp mit Tennisacademy Rado, Anmeldung erforderlich!	UTC St. Margarethen			
FR	06.07.2012 17.00-20.00 h	Jugend-Summer-Opening am Funcourt (ab 12 J.)	JugendAktiv/ ÖVP St. Margarethen			
50	08.07.2012	Radler-Tag für Familien und Sportler	ÖAAB			
DO	12.07.2012 14.30-18.15 h	MAKITA (ab 8 J.) 'Es grünt so grün'	ÖVP-Frauen			
MI	25.07.2012 14.30-18.00 h	MAKITA (ab 8 J.) 'Schatz im Silbersee'	ÖVP-Frauen			
AUGUST						
Mi	08.08.2012 18.00-20.30 h	MAKITA (ab 8 J.) 'Der Wald ruft'	ÖVP-Frauen			
FR/SA	10./11.08.2012 17.00-8.00 h	Zeltlager beim Funcourt	Kinderfreunde			
50	26.08.2012 ab 14.00 h	Spielefest beim Funcourt	Pfarre			
SEPTEMBER						
50	02.09.2012	Familienwandertag	ÖAAB			

Aktuelles aus dem Kindergarten

Jeweils 3 Schüler der 3. und 4. Klasse kamen im Rahmen eines "Vorleseprojektes" zu den Kindern in den Kindergarten und lasen ihnen ein Bilderbuch vor. Sowohl für Schüler als auch für die Kindergartenkinder war es eine tolle Bereicherung!



Ein gemeinsamer Ausflug der zukünftigen Erstklässler, der Eltern und der Pädagoginnen war ein schöner Abschluss der Kindergartenzeit. Wir fuhren mit dem Zug nach St. Pölten und wanderten zu Fuß in das Regierungsviertel. Nach einer gemütlichen Jause bestiegen wir den Klangturm, besuchten das Landesmuseum und fuhren mit dem Bummelzug wieder zurück zum Bahnhof.

Unser Wandertag führte uns heuer nach Wieden und Linsberg zur Eisdiele Karner. Eine Wanderkarte und Wegweiser am Straßenrand halfen den Kindern den richtigen Weg zu finden. Auch unsere jüngsten Kinder schafften den Fußmarsch bei großer Hitze fast mühelos.





Am 21. Juni wurde im Kindergarten das alljährliche Gartenfest gefeiert. Die Kinder gaben musikalische Darbietungen und zeigten Tänze und Spiele. Bei den Spielstationen konnten sich die Kinder und Eltern an Experimentierstationen zum Thema "Wasser und Luft" erproben.

Bei der anschließenden Grilljause, die der Elternbeirat so ausgezeichnet organisiert hatte, konnten alle das Fest noch lange genießen!

Kindergartenbeginn ist wieder am 3.9.2012!

Wir wünschen allen Eltern und Kindern schöne, erholsame Ferien!

Elisabeth Seeböck und Annemarie Ziegelwagner

Neues aus der Volksschule



Sportfest

Unter dem Motto "Bewegtes Lernen" fand am 15. Juni 2012 unser Sportfest statt.

Acht verschiedene Stationen konnten die Kinder durchlaufen – mit Spiegeln stellten sie die Welt auf den Kopf, Geschwindigkeit und Geschicklichkeit waren gefragt, mutig stürzten sie sich kopfüber in einen dehnbaren Stoffschlauch – Glück brauchte man beim Würfeln und Treffsicherheit beim Kegeln. Die Station in der Küche sorgte mit selbstgemachter Erdbeermilch für Erfrischung.

Wiedersehen macht Freude

Unser Bgm. Franz Trischler besuchte die Kinder nach dem Sportfest und brachte allen als Wiedersehensgeschenk ein Überraschungsei mit. Mmmmmmh!!



NMS Obergrafendorf

Die Schüler der 4. Schulstufe waren immer begeistert, wenn die Fachlehrer der NMS Ober-Grafendorf zu ihnen kamen und sie unterrichteten. Herr Buchinger und Frau Schagerl hielten tolle Stunden mit Lesetheater sowie über Informatik, Ritter, Donau, usw. Besonders die

Schmetterlinge aus glasiertem Ton sind hervorragend gelungen!

Passt gut auf! - Fahrradprüfung

In St. Margarethen gibt es bald 10 neue Verkehrsteilnehmer!

Nachdem das Linksabbiegen und die Prüfungs-strecke tüchtig geübt wurden, und in Theorie und Praxis alle bestanden, dürfen die Schüler der 4. Schulstufe mit ihren Fahrrädern allein unterwegs sein. Wir gratulieren herzlich!



St. Pölten - Führung

St. Pölten hat seinen Namen von St. Hippolyt. Der Klangturm ist 76 m hoch. Der größte Baumeister war Jakob Prandtauer. Das alles und noch viel mehr wissen jetzt die Kinder der 3. und 4. Schulstufe, nachdem sie am 22.5.2012 eine Stadtführung in St. Pölten machten.

Das Innere des Domes, die Ausgrabungen am Domplatz und der herrliche Ausblick vom Klangturm waren die Höhepunkte dieses interessanten Vormittages.

Projekttage





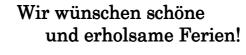
Anlässlich der Projekttage, welche die 3. und 4. Schulstufe in Drosendorf an der Thaya verbrachte, überreichte uns Vizebgm. Brigitte Thallauer von der Gemeinde 100 €, wofür wir herzlich danken! Mag. Franz Xaver Hell begleitete die Kinder zum ersten Mal und war vom schönen Thayatal ebenso begeistert wie diese.



Tables of the second of the se

Vorlesen im Kindergarten

Seit Mai besuchen jeden Mittwoch jeweils drei Schüler der 3. und 4. Schulstufe den Kindergarten und lesen den Kleinen ein Buch vor. Vorlesern und Zuhörern bereitet diese Aktion viel Spaß!





Auf ein Wiedersehen im Herbst, am 3. September 2012, bei der Schulmesse um 8.00 Uhr. freut sich

das Lehrerteam der Volksschule!



Wieselburg, 16. bis 18. Oktober 2012

"JOBmania 2012"

<u>Schul- und BerufsInfoMesse</u> <u>Mostviertel & NÖ-Mitte</u>



Veranstaltungsort:

Messegelände Wieselburg, Volksfestplatz 3, 3250 Wieselburg

Veranstalter:

Arbeitsmarktservice Niederösterreich

Kontakt: annelies.malik@ams.at , Tel.01/ 531 36 - 146

Öffnungszeiten:

Dienstag, 16. Oktober 2012 von 8:00 bis 15:00 Uhr Mittwoch, 17. Oktober 2012 von 8:00 bis 18:00 Uhr Donnerstag, 18. Oktober 2012 von 8:00 bis 15:00 Uhr

Alles rund um Beruf und Ausbildung in Wieselburg.

Die JOBmania-Messe in Wieselburg richtet sich an SchülerInnen, deren Eltern und LehrerInnen der Bezirke Amstetten, Melk, Scheibbs, Waidhofen/Ybbs, St. Pölten, Lilienfeld, Krems, Tulln, Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl. Neben dem AMS NÖ als Veranstalter präsentieren rund 60 weiterführende Schulen und Unternehmen jene Berufe, in denen sie ausbilden, teilweise mit lebenden Werkstätten.

SCHOOL WARM UP =

SCHULBEGINN LÄSSIG STATT STRESSIG



Wir wiederholen wichtige Stoffgebiete in den Hauptgegenständen Deutsch, Mathematik und Englisch. In Kleingruppen mit max. 5 SchülerInnen der 4. Klasse Volksschule zur Vorbereitung auf den Schulwechsel in die Hauptschule oder ins Gymnasium.

- 20. 24. August 2012 oder 27. 31. August 2012 jeweils von 09.00 – 12.00 Uhr
- im Hilfswerk St. Pölten (evtl. Volksschule vor Ort)
- 1 Woche (15 Stunden): € 130,- / Schüler/in in der 3er Gruppe

RUFEN SIE UNS AN - Wir informieren Sie gerne!

Hilfswerk St. Pölten/Prinzersdorf, Tel. 02749/83 34

Hauptplatz 1, 3385 Prinzersdorf

VERANSTALTUNGSKALENDER ST. MARGARETHEN

Datum	Tag	Uhrzeit	Bezeichnung	Ort
06.07.2012	Fr	17.00	Jugend-Summer-Opening	Funcourt/Jugendzentrum
08.07.2012	So	14.00 - 18.00	St. Margarethner Radler	Beim Gemeindezentrum
10.07.2012	Di	17.00	Notarsprechtag am Gemeindeamt	Gemeindeamt
12.07.2012	Do	14.30 - 18.15	MAKITA/MArgarethnerKInderTAge	Beim Gemeindezentrum
2122.07.2012	Sa/So	ab 17.30	Kirtagwochenende	Beim Gemeindezentrum
24.07.2012	Di	09.30 - 10.00	Mutterberatung	Gemeindeamt
25.07.2012	Mi	14.30 - 18.00	MAKITA/MArgarethnerKInderTAge	Beim Gemeindezentrum
28.07.2012	Sa	05.00 - 19.00	Radwallfahrt nach Mariazell	Kirche, Pfarrhof
29.07.2012	So	07.45 - 09.00	Fahrzeugsegnung	Kirche, Pfarrhof
08.08.2012	Mi	18.00 - 20.30	MAKITA/MArgarethnerKInderTAge	Beim Gemeindezentrum
1011.08.2012	Fr/Sa	17.00 - 8.00	Kinderfreunde Zeltlager	Funcourt/Jugendzentrum
11.08.2012	Sa		Grillabend	GH Schmidl
1316.08.2012	Mo-Do		4-Tagesfahrt der Senioren	
17.08.2012	Fr	15.00	30 Jahr Feier Union-Tennis	Tennisplatz
19.08.2012	So		Fussball-Tennis	Tennisplatz
26.08.2012	So	14.00	Spielefest	Funcourt/Jugendzentrum
01.09.2012	Sa		Tagesausflug ÖKB	, 3
		14.00	Seniorennachmittag	
02.09.2012	So		ÖAAB Rätselwandertag	ÖAAB
08.09.2012	Sa	10.00 - 16.00	Flohmarkt	Altstoffsammelzentrum
11.09.2012	Di	17.00	Notarsprechtag	Gemeindeamt
1516.09.2012	Sa/So		Clubmeisterschaft	Tennisplatz
22.09.2012	Sa		Radlrekordtag	Beim Gemeindezentrum
25.09.2012	Di	9.30 - 10.00	Mutterberatung	Gemeindeamt
30.09.2012	So		Tennis Er/Sie Turnier	Tennisplatz
3.104.11.2012			Wildbretwochen	GH Planer
06.10.2012	Sa	14.00	Seniorennachmittag	
0607.10.2012	Sa/So		Pfarrfest-Erntedankfest	Kirche, Pfarrhof
07.10.2012	So		Tag der Blasmusik	,
09.10.2012	Di	17.00	Notarsprechtag	Gemeindeamt
13.10.2012	Sa	19.00 - 21.30	Herbst KONZERT	GH Planer
23.10.2012	Di	9.30 - 10.00	Mutterberatung	Gemeindeamt
25.10.2012	Do	19.00	Tennis-Preisschnapsen	GH Planer
26.10.2012	Fr	10.00	Wanderung ÖKB	GH Planer
31.10.2012	Mi		Halloweenwanderung	Funcourt/Jugendzentrum
03.11.2012	Sa	14.00	Seniorennachmittag	. •
0716.11.2012			Martini Gansl -Essen	GH Planer
10.11.2012	Sa	18.18	Travestie & Kulinarium	GH Planer
11.11.2012	So	11.00 - 15.00	Ganslessen	GH Schmidl
13.11.2012	Di	17.00	Notarsprechtag	Gemeindeamt
16.11.2012	Fr	19.00	Wirtschaftsbund-Preisschnapsen	GH Sonnleitner
24.11.2012	Sa		Buchausstellung in der VS	Volksschule
2425.11.2012	Sa/So		Adventmarkt	GH Sonnleitner
			Hasenessen	GH Schmidl
27.11.2012	Di	09.30 - 10.00	Mutterberatung	Gemeindeamt
0102.12.2012	Sa/So		Nikoloschießen	GH Planer
01.12.2012	Sa		Senioren-Adventnachmittag	GH Schmidl
08.12.2012	Sa	18.00	Krampus-Stelzen-Wurstschnapsen	GH Planer
11.12.2012	Di	17.00	Notarsprechtag am Gemeindeamt	Gemeindeamt
16.12.2012	So	15.30	Advent am Kirchenberg	Kirche, Pfarrhof
10.12.2012	50	13.30	Autoric and Michelberg	raicie, ridiffici

Nähere Details zu den Veranstaltungen sowie den aktuellen Stand finden Sie auf unserer Homepage: www.sankt-margarethen.at



Gesunde Gemeinde

LINEDANCE KURS

Erlernen von Tanzschritten in der Gruppe - kein Tanzpartner und keine Vorkenntnisse erforderlich.

Ab **11. September 2012** jeweils **Dienstag**

Basiskurs (10 Std.): 18.00-19.00 Uhr Fortgeschrittenenkurs: 19.30 -21.30 Uhr



im Turnsaal der Volksschule

Bitte Tanz-, Gymnastik- oder Hallenturnschuhe mitbringen.Der Turnsaal darf nicht mit Straßenschuhen betreten werden!

ERÖFFNUNG SCHRITTE-WEG



Am Mi, dem 9. Mai 2012 wurde unser

Los geht's Gehweg

eröffnet. Mit 7100 Schritten leisten wir damit einen beträchtlichen Teil, um unsere Gemeindebürger zu mehr Bewegung zu motivieren.

Bei herrlichem Wetter wurde von Frau Vzbgm. Brigitte Thallauer die Eröffnung

vorgenommen. Mit Schrittzählern ausgestattet führte uns der Weg vom Gemeindeamt weg, neben der Sierning entlang und über Türnau zum höchsten Punkt St. Margarethens. Hier wurde der Ausblick genossen und die Wanderer gestärkt mit Äpfel, Brot und Wasser. Weiter ging es dann zur Lechnerbrücke und am neu bepflanzten A-Z Baumweg zurück zur Gemeinde.

Wanderkarte und Bilder der Eröffnung finden Sie auf <u>www.sankt-margarethen.at</u> / Gesunde Gemeinde.

Gerlinde Sieder Arbeitskreisleiterin Gesunde Gemeinde

FLOHMARKT



Entrümple dein Leben

Unnötigen Ballast abwerfen!

Die Gesunde Gemeinde St. Margarethen lädt zum Mitmachen ein!

Haben auch Sie Sachen zu Hause, die eigentlich nicht mehr gebraucht werden, aber zum Wegwerfen zu schade sind?

Haben Sie zu klein gewordene Kindersachen und Sportartikel, die Sie weitergeben möchten? Hätten Sie gerne wieder mehr Platz in Ihrem Bücherregal?

Dann mieten Sie einen Standplatz und verkaufen Sie Ihre alten

Bücher (z.B. Koch- und Kinderbücher) Dekogegenstände, Haushaltswaren (z.B. Tupper & Co), Kinderspielzeug für drinnen und draußen, Fahrräder, Sportgeräte für Sommer und Winter, Kinderbekleidung und Sonstiges

Sa, 8.9.2012

10.00 - 16.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum

Brunnenweg 3

Pflanzentauschmarkt Tauschen oder schenken statt wegwerfen!



Haben sich auch Ihre Pflanzen im Garten üppig vermehrt?

Dann kommen Sie mit allem, was zum Wegwerfen zu schade ist, am Flohmarkt-Samstag im ASZ vorbei. Vielleicht finden Sie dabei ja auch die eine oder andere Kostbarkeit, die Ihnen in Ihrem Garten noch fehlt!

Standgebühr: 3 €/Meter

Um Reservierung bis Do, 6.9.2012 wird gebeten: 02747/3472-14 bzw. hildegard.zoechbauer@sankt-margarethen.at

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt!

Veranstaltungsort:

Altstoffsammelzentrum, 3231 St. Margarethen/Sierning, Brunnenweg 3 Veranstalter:

Gesunde Gemeinde, 3231 St. Margarethen/Sierning, Hauptstraße 10!



Kirtag

21.-22. Juli 2012

Samstag vor dem Gemeindeamt

17:30 Uhr Bieranstich

20:00 Uhr Line Dance-Vorführung

danach **Unterhaltung mit**

DJ Willi

Sonntag Kirtagbetrieb

10:30 Uhr Frühschoppen

mit dem Musikverein

Obergrafendorf / St. Margarethen

11:00 Uhr Eröffnung E-Tankstelle

Probefahrten mit E-Auto,

E-Rad, E-Moped

15:00 Uhr *Modellflugvorführung* am Sportplatz

16:30 Uhr Oldtimer und Raritäten aus St. Margarethen

Autos, Traktoren, Motorräder

Bauerneck, Schießstand, Bastelecke, Rodeoreiten Kaffee, Mehlspeisen, Cocktails, Luftburg u.v.m.

VIELE KULINARISCHE ÜBERRASCHUNGEN

Heimatmuseum